

**Dritte Nachtragssatzung
zur Satzung der Stadt Schlüchtern über Erlaubnisse und Gebühren
für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen
vom 20.03.1984**

Aufgrund der §§ 5, 51 Nr. 6 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) i. d. F. vom 01.04.1993 (GVBl. 1 S. 534/1992), zuletzt geändert durch Gesetze vom 18.05.1998 (GVBl. 1 S. 191) und 08.06.1998 (GVBl. 1 S. 214), §§ 1 bis 5 a und 9 des Hessischen Gesetzes über Kommunale Abgaben (KAG) vom 17.03.1970 (GVBl. 1 S. 225), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18.12.1997 (GVBl. 1 S. 429; ber. 1998 1 S. 31), §§ 1 ff des Hessischen Verwaltungskostengesetzes (HVwKostG) i. d. F. vom 03.01.1995 (GVBl. 1 S. 2), zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.04.1998 (GVBl. 1 S. 98), der §§ 16, 17, 18, 37 des Hess. Straßengesetzes vom 09.10.1962 (GVBl. 1 S. 437), zuletzt geändert durch Gesetz vom 27.02.1998 (GVBl. 1 S. 34), sowie des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten i. d. F. der Bekanntmachung vom 19.02.1987 (BGBl. 1 S 602), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26.01.1998 (BGBl. 1 S.164),

hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schlüchtern in der Sitzung am 25. Januar 1999 folgende

Dritte Nachtragssatzung zur Satzung der Stadt Schlüchtern über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen vom 20.03.1984

beschlossen:

Artikel I

Die Gebührensätze bei Ziffer 1.2. (Standgelder Kalter Markt) werden gemäß dem anliegenden Gebührenverzeichnis zur Satzung der Stadt Schlüchtern über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen erhoben.

Artikel II

Diese Dritte Nachtragssatzung tritt am 01.02.1999 in Kraft. Das bisherige Gebührenverzeichnis über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen vom 20.03.1984 i. d. F. der Zweiten Nachtragssatzung vom 18.03.1996 tritt zum gleichen Zeitpunkt außer Kraft.

Schlüchtern, den 26. Januar 1999

Der Magistrat
der Stadt Schlüchtern

Fritzsch
Bürgermeister

Gebührenverzeichnis

zur Satzung der Stadt Schlüchtern über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen

I. Anbieten von Waren und Leistungen

2. Standgelder Kalter Markt

• Auto-Skooter	2.800,00 DM
• Musik-Express	2.800,00 DM
• sonst. Fahrgeschäfte	2.800,00 DM bis 3.500,00 DM
• Laufgeschäfte	2.500,00 DM
• Kinderfahrgeschäfte über 0 15 m / Frontmeter	1.200,00 DM
• Kinderfahrgeschäfte über 0 10 m / Frontmeter	1.000,00 DM
• Kinderfahrgeschäfte unter 0 10 m / Frontmeter	600,00 DM
• Schießwagen	70,00 DM*
• Verlosungswagen	70,00 DM*
• Büchsen-/Eimerwerfen	60,00 DM*
• sonst. Vergnügungsbetriebe	50,00 DM*
• Imbißbetriebe (Fleisch- und Wurstwaren)	105,00 DM*
• sonst. Betriebe, die Speisen zum sofortigen Verzehr anbieten	80,00 DM*
• Ausschankwagen	600,00 DM
• alkoholische und alkoholfreie Getränke, Glühwein usw.	75,00 DM*
• Süßwaren, Waffeln, gebrannte Mandeln, Haribo, Spielwaren	50,00 DM*
• sonstige Verkaufsstände im Marktbereich	30,00 DM*
• Zeltbetriebe über 100m ²	5,00 DM**

* Preis je angefangener Frontmeter

** Preis je Quadratmeter; der Preis reduziert sich um 50 % wenn von dem Zeltbetreiber ein eigener Toilettenwagen gestellt wird.

In Ausnahme- oder besonderen Härtefällen können abweichende Standgelder festgesetzt werden.